



Generali Deutschland Gruppe: FreiwilligenTag 2013: Bundesweit engagieren sich 340 Mitarbeiter

Generali Deutschland Gruppe: FreiwilligenTag 2013: Bundesweit engagieren sich 340 Mitarbeiter
29 Projekte in drei Engagementkategorien werden im September und Oktober 2013 umgesetzt. Nach Auftakt 2009 in Köln findet der FreiwilligenTag bereits zum vierten Mal konzernweit in der Generali Deutschland Gruppe statt. Köln, 20. September 2013 - Unter dem Motto "Helfen hilft - Gemeinsam stark" übernehmen bundesweit Mitarbeiter in der Generali Deutschland Gruppe gesellschaftliche Verantwortung und bringen sich auch 2013 beim jährlichen FreiwilligenTag für andere ein. Ob ein Ausflug mit Heimbewohnern, ein neuer Anstrich für eine Kindertagesstätte oder ein Bewerbungstraining mit Jugendlichen: Die Möglichkeiten, den Arbeitsalltag hinter sich zu lassen und sich bei sozialen Projekten für hilfebedürftige Menschen einzusetzen, sind auch beim FreiwilligenTag 2013 breit gefächert. Dieses Jahr wurden die meisten Projekte, denen das Engagement zugutekommt, von Mitarbeitern vorgeschlagen. In den vergangenen Jahren haben sich mehr als 1.350 Mitarbeiter der Generali Deutschland Gruppe beim FreiwilligenTag für die Gemeinschaft engagiert. In diesem Jahr sind im September und Oktober 340 Engagierte an den Unternehmensstandorten Köln, Aachen, Frankfurt, Hamburg, Saarbrücken, Augsburg und München in 29 Projekten aktiv, die in die drei Engagementkategorien "Anpacken" (z. B. Garten- oder Renovierungsarbeiten), "Begegnung" (z. B. Ausflüge) und "Kompetenzspende" (z. B. Vermittlung beruflicher Fachkenntnisse) unterteilt sind. In Köln, dem Sitz der Generali Deutschland Holding AG, finden neun Projekte statt. Einzelne Aktionstage wurden bereits umgesetzt: Mitarbeiter der Deutsche Bausparkasse Badenia waren beispielsweise im Juni 2013 in Karlsruhe bei den Special Olympics Baden-Württemberg als freiwillige Helfer im Einsatz. "Wir freuen uns, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich neben ihren beruflichen Leistungen für andere Menschen einsetzen und so einen gemeinnützigen Beitrag leisten", erklärt Dietmar Meister, Vorstandsvorsitzender der Generali Deutschland Holding AG, Köln. "Als zweitgrößter deutscher Erstversicherer sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und versuchen daher auch ehrenamtliches Handeln in unsere Unternehmenskultur zu integrieren", so Meister weiter. Wie schon in den Vorjahren erhalten die im Rahmen des FreiwilligenTags unterstützten Projekte auch 2013 zusätzliche Sachkostenübernahmen oder Spenden aus Mitteln des Generali Zukunftsfonds. Generali Deutschland Gruppe: "Helfen hilft - Gemeinsam stark" Die Generali Deutschland Gruppe ist sich ihrer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bewusst. Das freiwillige Engagement ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ("Corporate Volunteering") an den einzelnen Unternehmensstandorten spielt in der Wahrnehmung dieser Verantwortung eine wichtige Rolle. Zu diesem Zweck hat der Generali Zukunftsfonds, in dem die Generali Deutschland ihr gesellschaftliches Engagement bündelt, das Mitarbeiterprogramm "Helfen hilft - Gemeinsam stark" ins Leben gerufen. Der FreiwilligenTag startete 2009 in Köln und findet 2013 zum vierten Mal bundesweit in der Generali Deutschland Gruppe statt. Der vom Arbeitgeber vermittelte und organisierte ehrenamtliche Einsatz soll für die Mitarbeiter Anstoß zu weiterem Engagement sein. Durch den abteilungsübergreifenden Kontakt mit Kollegen sowie die Einblicke in andere Lebenswelten und Tätigkeiten fernab des Berufsalltags werden Kompetenzen geschult, von denen die Beschäftigten beruflich wie privat profitieren können. Die Generali Deutschland Gruppe ist mit rund 17,2 Mrd. € Beitragseinnahmen und mehr als 13,5 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt. Zur Generali Deutschland Gruppe gehören unter anderem Generali Versicherungen, AachenMünchener, CosmosDirekt, Central Krankenversicherung, Advocard Rechtsschutzversicherung, Deutsche Bausparkasse Badenia und Dialog sowie die konzerneigenen Dienstleistungsgesellschaften Generali Deutschland Informatik Services, Generali Deutschland Services, Generali Deutschland Schadenmanagement und die Generali Deutschland SicherungsManagement. Kontakt: Generali Deutschland Holding AG Dr. Andrea Timmesfeld, Leiterin Unternehmenskommunikation, Tunisstraße 19-23, 50667 Köln, Telefon: +49 (0) 221 4203 - 1116, Telefax: +49 (0) 221 4203 - 3830, eMail: presse@generali-deutschland.de
de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=545276" width="1" height="1"

Pressekontakt

Generali Deutschland Holding AG

50667 Köln

Firmenkontakt

Generali Deutschland Holding AG

50667 Köln

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage